

THEMA

Qualität im Sportunterricht: Ein Update

BEITRÄGE

- Qualität des Lehrens und Lernens im Sportunterricht: Das QUALLIS-Unterrichtsqualitätsmodell
- Pädagogische Qualität im Sport systematisch beobachten und fördern
- Entwicklung von Unterrichtsqualität durch Reflexion

LEHRHILFEN

- Lernaufgaben qualitativ gestalten
- Die Qualität des Feedbacks im Sportunterricht und Training verbessern



sportunterricht



herausgegeben vom
Deutschen Sportlehrer-
verband e. V. (DSL)

**KÖRPER-
ERZIEHUNG**
Das Fachmagazin für Sportlehrerinnen und Sportlehrer

Redaktionsleitung:

Prof. Dr. Thomas Wendeborn

Redaktionskollegium:

Dr. Frank Bächle

Prof. Dr. Ulrike Burrmann

Dr. Silke Haas

Dr. Barbara Haupt

Martin Holzweg (Vertreter des DSL)

Prof. Dr. Stefan Künzell

Prof. Dr. Sabine Reuter

Prof. Dr. Sebastian Ruin

Prof. Dr. Jessica Süßenbach

Redaktionsassistent: Dr. Hagen Wulff

Manuskripte für den Hauptteil an:

Dr. Hagen Wulff

Universität Leipzig

Sportwissenschaftliche Fakultät

Jahnallee 59, 04109 Leipzig

redaktion@hofmann-verlag.de

Besprechungsexemplare und

Besprechungen an:

Prof. Dr. Sebastian Ruin

Universität Graz

Institut für Sportwissenschaft

Mozartgasse 14, A-8010 Graz

E-Mail: sebastian.ruin@uni-graz.at

Manuskripte für die „Lehrhilfen“ an die

Redaktionsleitung „Lehrhilfen“:

Dr. Frank Bächle

E-Mail: lehrhilfen@hofmann-verlag.de

Nachrichten und Informationen an:

Prof. Dr. Thomas Wendeborn

Universität Leipzig

Sportwissenschaftliche Fakultät

Jahnallee 59, 04109 Leipzig

thomas.wendeborn@uni-leipzig.de

Erscheinungsweise: Monatlich

(jeweils in der 1. Hälfte des Monats)

Bezugsbedingungen:

Print-Jahresabonnement (12 Ausgaben) € 70,80

Sonderpreis für Studierende € 58,20

Sonderpreis für Mitglieder des DSLV € 58,20

Digital-Jahresabonnement € 55,00

Digital-Jahresabonnement Studierende € 45,00

Print-Einzelheft € 8,- (jeweils zzgl. Versandkosten).

Mitglieder des DSLV Nordrhein-Westfalen, Hessen und Berlin erhalten sportunterricht im Rahmen ihrer Mitgliedschaft kostenfrei.

Die Mindestlaufzeit eines Abonnements beträgt ein Jahr. Eine Kündigung ist unter Einhaltung einer Frist von einem Monat möglich. Ohne Kündigung verlängert sich das Abonnement auf unbestimmte Zeit. Es kann dann jederzeit mit einer Frist von einem Monat gekündigt werden.

Die Post sendet Zeitschriften auch bei Vorliegen eines Nachsendeantrags nicht nach! Deshalb bei Umzug bitte Nachricht an den Verlag mit alter und neuer Anschrift.

Vertrieb: siehe Verlag

Telefon (0 71 81) 402-124

E-Mail: sportunterricht@hofmann-verlag.de

Anzeigen: siehe Verlag

Tel. (0 71 81) 402-124, Fax (0 71 81) 402-111

Druck: Druck- und Kalender-Marketing Sossetz GmbH, Kißlegg

ISSN 0342-2402

© by Hofmann-Verlag GmbH & Co. KG

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion und des Verlags mit Quellenangabe.

Verlag: Hofmann-Verlag GmbH & Co. KG

Steinwasenstr. 6–8, D-73614 Schorndorf

Tel. (0 71 81) 402-0, Fax (0 71 81) 402-111

E-Mail: info@hofmann-verlag.de

Inhalt

Jg. 73 (2024) 11

Brennpunkt 481

Zu diesem Heft 482

Beiträge

Christian Herrmann & Angelo Crapa

Qualität des Lehrens und Lernens
im Sportunterricht:

Das QUALLIS-Unterrichtsqualitätsmodell 484

Kathrin Kohake & Alfred Richartz

Pädagogische Qualität im Sport
systematisch beobachten und fördern 493

Jürg Baumberger & Roland Gautschi

Entwicklung von Unterrichtsqualität
durch Reflexion 500

Lehrhilfen

Angelo Crapa, Ilaria Ferrari &

Christian Herrmann

Lernaufgaben qualitativ gestalten 507

Kathrin Kohake & Alfred Richartz

Die Qualität des Feedbacks
im Sportunterricht und Training
verbessern 515

Zur Diskussion 521

Nachrichten und Informationen 523

Fortbildungen und Veranstaltungen
des Deutschen Sportlehrerverbandes 525

Nachrichten und Berichte aus dem
Deutschen Sportlehrerverband 527

Titelbild Thomas Wendeborn

Bild S. 483 Bildrechte: Felix Popp

Bilder S. 488–491 Quelle und Copyright:
Pädagogische Hochschule Zürich

Bild S. 503 © LSB NRW | Foto: Marc Hermenau

Idee, Konzeption und Redaktion: Thomas Wendeborn

Redaktionelle Verantwortung: Thomas Wendeborn

Beilagenhinweis:

Der Gesamtauflage dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Sport-
Thieme GmbH, Helmstedter Straße 40, 38368 Grasleben, bei.

Feedback?! Bitte nutzen Sie folgenden QR-Code

www.sportfachbuch.de/feedback



Christian Herrmann & Angelo Crapa

Qualität des Lehrens und Lernens im Sportunterricht. Das QUALLIS-Unterrichtsqualitätsmodell

Das Modell „Qualität des Lehrens und Lernens im Sportunterricht“ (QUALLIS) geht von fachübergreifenden Modellen der Unterrichtsqualität aus und integriert sportspezifische Ausdifferenzierungen. Ausgehend von der (1) Auswahl an Zielen, Inhalten und Methoden werden Möglichkeiten zur (2) kognitiv-motorischen sowie kognitiv-reflexiven Aktivierung formuliert. Den Rahmen hierfür bieten die (3) Unterrichts- und Klassenführung sowie das (4) lernförderliche Unterrichtsklima. Diese vier Unterrichtsdimensionen bieten Lehrpersonen eine Orientierung für einen qualitativvollen Sportunterricht.

The Quality of Teaching and Learning in Physical Education. The Instructional Quality Model QUALLIS

The model “Quality of Teaching and Learning in Physical Education” (QUALLIS) originates from generic models of instructional quality and integrates sport specific aspects. Starting with (1) the selection of objectives, contents and methods the model stimulates (2) cognitive-motor and cognitive-reflective activation. Everything is framed by (3) the classroom management, as well as for an (4) instructional climate, which facilitates learning. These four dimensions of instruction offer educators an orientation for teaching high-quality physical education.

Kathrin Kohake & Alfred Richartz

Pädagogische Qualität im Sport systematisch beobachten und fördern

Vom „Classroom Assessment Scoring System (CLASS)“ zum Instrument

„Pädagogische Qualität im Kinder- und Jugendsport (PQ-Sport)“

Unterrichtsbeobachtungen stellen ein häufig genutztes Instrument zur Analyse und Bewertung von Lehr-Lern-Prozessen dar. Sie sind jedoch mit besonderen Schwierigkeiten verbunden: Wahrnehmung erfolgt stets selektiv und wird von subjektiven Erwartungen gesteuert. Mit dem CLASS und seiner Weiterentwicklung in das Beobachtungsinstrument PQ-Sport stellen wir Instrumente vor, die eine strukturierte und evidenzbasierte Methode zur Bewertung der Interaktionsqualität in Lehr-Lern-Prozessen im Sport ermöglichen. Anhand erster Pilotdaten zeigen wir hohe Beobachter*innenübereinstimmungen für das PQ-Sport und das Potenzial für effektives Feedback an Lehrkräfte.

Systematically Observing and Facilitating the Pedagogical Quality of Physical Education.

The Path from the “Classroom Assessment Scoring System (CLASS)” to the “Pedagogical Quality in Children and Youth Sports (PQ-Sport)”

Classroom observation is a frequently used instrument to analyse and evaluate teaching quality. However, since classroom interactions are highly complex and dynamic events, observers face particular difficulties: their perception inevitably is selective and guided by subjective expectations. With the CLASS and its further development into the PQ-Sport observation system, we present tools that provide a structured and evidence-based method for evaluating the quality of interactions in teaching-learning processes in physical education and sports. Using initial pilot data, we show high observer agreement for the PQ-Sport as well as its potential to offer effective feedback to teachers.

Jürg Baumberger & Roland Gautschi

Entwicklung von Unterrichtsqualität durch Reflexion

Primarschulstudierende mit Profulfach Sport im Langzeitpraktikum

Im Frühjahr 2021 startete an der Pädagogischen Hochschule Zürich das Modul „Praxisbezug Bewegung und Sport“ im Quartalspraktikum (QP), das die Studierenden des Bachelor-Studiengangs Primarstufe berufsfeld- und wissenschaftsbezogen an die Praxisanforderungen des späteren Handlungsfelds der Volksschule heranführt. Dabei gilt es Unterrichtspraxis und wissenschaftliches Wissen aufeinander zu beziehen und die eigene Lehrer*innenpersönlichkeit kritisch zu reflektieren. Die Studie basiert auf dem Modell der drei Basisdimensionen von Unterrichtsqualität und untersucht, wie Sportlehramtsstudierende Aspekte der Klassenführung, des Unterrichtsklimas und der kognitiven Aktivierung im Praktikum reflektieren. Sie verwendet qualitative Methoden, um die Reflexionen der Studierenden zu analysieren. Die Auswertung der Daten zeigt, dass eine effiziente Klassenführung und ein gutes Lernklima wichtigste Erfolgsgaranten für die Verbesserung der Unterrichtsqualität darstellen. Tiefer gehende Lernprozesse stehen weniger im Fokus. Die Ergebnisse zeigen zudem, dass habituelle Eigenheiten und fachkulturelle Überzeugungen den durchgeführten Sportunterricht maßgeblich beeinflussen. Die Erkenntnisse unterstreichen die Notwendigkeit einer intensiven Begleitung der Studierenden und einer reflektierten Praxis in der Ausbildung von Lehrpersonen.

The Development of Instructional Quality Through Reflection for Aspiring Elementary School Teachers Emphasizing Physical Education in Their Long-Term Student Teaching

With the spring term 2021 the Zurich University of Teacher Education started the sequence “Movement and Sport Applied in Practice” as part of its student teaching program which is meant to introduce the challenges aspiring elementary school teachers will face in their future professional field. Thereby the authors emphasize the importance of coordinating teaching and scientific bases as well as fundamentally reflecting on the teachers’ personalities. The study is based on the model of the three fundamental dimensions of instructional quality and investigates how aspiring teachers reflect on aspects such as leading a class, instructional climate and cognitive activation. Qualitative methods are used in order to analyze the students’ reflections. The results suggest that both leading a class efficiently and providing a positive learning climate are most significant for improving instructional quality. The authors ascribe less importance to more profound learning processes. In addition, the results show that individual habits and sport specific convictions significantly influence physical education instruction. The authors conclude that both intense student guidance and reflective practice during their training are necessary.